



Pfingstlager 2018 – die vier Elemente

Am Freitag, den 18.05 war die Anreise zu unserem diesjährigen Pfingstlager, welches unter dem Motto der vier Elemente stand. Zunächst wurden die Zelte aufgebaut und dann stand das gemeinschaftliche Abendessen an. Daraufhin wurde von den Nationsführern an einem gemütlichen Nationsabend in das Thema eingeführt.



Während in den einzelnen Nationen über das jeweilige Element gesprochen wurde, begannen die Knappen traditionsgemäß mit ihrem Hajk und wie jeden weiteren Abend wurde von jeder Nation eine zwei-stündige Nachtwache abgehalten. Am nächsten Morgen konnten die einzelnen Teams, nach dem

täglichen Morgensport und anschließendem Frühstück, durch unterschiedliche Aufgaben, wie zum Beispiel das Bauen von Lagermülleimern, Punkte sammeln. Nach der Mittagspause ging es mit diesen bis nach dem Abendessen weiter, als die Aufnahmen für die sechs Knappen und zwei Späher abgehalten wurden.



Am Sonntagmorgen, nach dem Frühstück, gab es dann eine freie Auswahl an Aktivitäten, welche bis zum Mittagessen ausgeübt werden konnten. Nach der Mittagspause wurden die Rucksäcke gepackt, da jeder mit seiner Gruppe an diesem Nachmittag am Geländespiel teilnahm, welches bis in den nächsten Morgen dauern sollte.

Montagsmorgens nach dem Gottesdienst am Zeltplatz, gab es dann abermals Spiele, in denen die Teams gegeneinander antraten, um nochmals entscheidende Punkte erhalten zu können. Nachdem die Nationen die sechs Spiele gegeneinander hervorragend gemeistert haben, bekamen sie nochmals Zeit, ihren Beitrag für den bunten Abend zu proben. Dieser Beitrag sollte deren Vorstellung vom 5. Element darstellen und war die letzte Chance, Punkte für die Nation zu sammeln. Die Punkte verteilte die Jury, deren Mitglieder aus keiner Nation stammen und somit den Nationen neutral gegenüberstand. Nach dem Abendessen ging es nach kleinen Umbauten in der Arena schon los. Jede Nation führte nach einem Quiz des jeweiligen Elements ihre Idee vom 5. Element vor. Dazwischen wurden noch ein paar Lieder gesungen und dann wurde auch schon von den Nationsführern der Tschai beschwört. Nachdem die Nationen alles

gegeben hatten, damit der Tschai auch wirklich schmeckte und alle ihre Becher befüllt hatten, neigte es sich schon dem Ende des Abends zu. Am Schluss war noch die große Siegerehrung. Dort belegte Wasser den vierten, Feuer den dritten, Luft den zweiten und die Erdnation den ersten Platz. Der Avatar übergab seinen Mantel dem Nationsführer von Erde und somit stand fest, wer für die nächsten vier Jahre der neue Herr der Elemente sein wird.





Dienstagmorgen wurde schon vor dem Frühstück mit dem Packen der Rucksäcke begonnen und nach dem Frühstück wurden schon einige Zelte abgebaut. Kurz nach 12:00 Uhr standen dann schon alle im Abschlusskreis, weil alles so weit erledigt und abgebaut worden war. Die Stämme reisten ziemlich zeitgleich ab und so ging auch dieses wunderbare Lager zu Ende.



Fabian und Marina